

Vergabe der Stipendien Interkulturelles / Internationales der LH München 2026

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18181

Beschluss des Kulturausschusses vom 04.12.2025 (SB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zum beiliegenden Beschluss

Anlass	Vergabe der Stipendien Interkulturelles / Internationales der LH München 2026
Inhalt	1. Bericht Juryverfahren 2. Jurybegründungen
Gesamtkosten / Gesamterlöse	Dotierung insgesamt 72.000 Euro
Klimaprüfung	Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein
Entscheidungsvorschlag	<ol style="list-style-type: none">Mit dem Vorschlag der vom Stadtrat berufenen Jury zur Vergabe von 9 Stipendien Interkulturelles / Internationales in Höhe von jeweils 8.000 Euro im Jahr 2026 an folgende Personen besteht Einverständnis: Sandra Chaterjee, Seray Erbaşı, Nuria Gómez, Karnik Gregorian, Andrea Huber, Alexandra Martini, Anna Mc Carthy, Serhat Parhat, Alexandra Weigand.Die Finanzierung der zehn Stipendien und der Jurynebenkosten erfolgt aus dem Budget des Kulturreferats. Die Mittel stehen auf dem IA 561012540, Stip. KuBi/Internationales, Produkt 36281100 (PSP-Element: P36281100.300.183INAL003) zur Verfügung.Falls Stipendien wider Erwarten bis zum 01.05.2026 nicht angenommen werden sollten (z. B. weil ein Stipendium doch nicht umgesetzt werden kann), so können die damit freiwerdenden Mittel für thematisch passende Projektförderung der freien Szene in München verwendet werden.

Gesucht werden kann im RIS auch unter	Stipendien, Stipendium, Kunst, International, Interkultur, Transkultur, Künstler*innen, Diversität, Ausland, Recherche
Ortsangabe	./.

Telefon: 0 233-28590

Kulturreferat

Abteilung 3 Kulturelle Bildung,
Internationales, Urbane Kulturen
KULT-ABT3

Vergabe der Stipendien Interkulturelles / Internationales der LH München 2026

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18181

1 Anlage

Beschluss des Kulturausschusses vom 04.12.2025 (SB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

1. Anlass für die Vorlage

Der Kulturausschuss des Stadtrates hat am 10.02.2022 (SB) die Grundlagen zur Vergabe von Stipendien für Kulturakteur*innen mit interkulturellen / internationalen Bezügen beschlossen (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05651). Laut diesem Beschluss werden biennal Stipendien Interkulturelles / Internationales in Höhe von jeweils 8.000 Euro vergeben.
Für 2026 werden 9 Stipendien vergeben.

Das Stipendium Interkulturelles / Internationales soll die freien Kreativen Münchens in ihrer internationalen Kulturarbeit unterstützen, den transkulturellen Austausch der Szene verstetigen und eine professionelle und nachhaltige Vernetzung Münchner Kulturschaffender in die Welt ermöglichen.

Gemäß dem Stadtratsbeschluss vom 26.02.2025 (Nr. 20-26 / V15471) gehören der Jury zur Ermittlung der Vergabevorschläge an:

Fachjuror*innen: Simone Egger, Suli Kurban, Kalas Liebfried, Mira Mann, Nadja Ofuatey-Alazard und Mohcine Ait Ramdan, Ersatzjury: Hülya Bozkurt-Weller, Philip Kojo Metz, Waseem Achim Seger

Jurymitglieder des Stadtrats:

Mo Lovis Lüttig, Thomas Niederbühl, Beatrix Burkhardt, Michael Dzeba, Julia Schönfeld-Knor

Im Fall einer entsprechenden Beschlussfassung werden die Stipendiat*innen und Bewerber*innen benachrichtigt. Zudem wird das Kulturreferat im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Vergabe informieren, sowie die Namen der geförderten Personen auf der Website www.muenchen.de/kulturreferat als Stipendiat*innen 2026 aufnehmen.

2. Ausgangslage

Zum Bewerbungsschluss am 27. Juli 2025 gingen insgesamt 45 Bewerbungen ein, davon 44 fristgerecht und formal vollständig (7 weiblich / 2 männlich).

Die Jury tagte am 30. September 2025, von elf stimmberechtigten Mitgliedern der Jury waren zehn anwesend: Hülya Bozkurt-Weller, Dr. Simone Egger, Mira Mann, Philip Kojo Metz, Mohcine Ait Ramdan, Waseem Achim Seger als Fachjuror*innen sowie aus dem Stadtrat: Beatrix Burkhardt, Hans-Peter Mehling, Thomas Niederbühl, Julia Schönfeld-Knor

Die Jury schlägt vor, folgende Bewerber*innen mit einem Stipendium Interkulturelles / Internationales (neun Stipendien zu jeweils 8.000 Euro) auszuzeichnen:

Sandra Chaterjee
Seray Erbaş
Nuria Gómez
Karnik Gregorian
Andrea Huber
Alexandra Martini
Anna Mc Carthy
Serhat Parhat
Alexandra Weigand

Die Jurybegründungen sind der Anlage zu entnehmen.

3. Finanzierung

Die Finanzierung der zehn Stipendien und der Jurynebenkosten erfolgt aus dem Budget des Kulturreferats. Die Mittel stehen auf dem IA 561012540, Stip. KuBi/Internationales, Produkt 36281100 (PSP-Element: P36281100.300.183INAL003) zur Verfügung.

Falls Stipendien wider Erwarten bis zum 1.5.2026 nicht angenommen werden sollten (z. B. weil ein Stipendium doch nicht umgesetzt werden kann), so können die damit freiwerdenden Mittel für thematisch passende Projektförderung der freien Szene in München verwendet werden.

4. Klimaprüfung

Ist Klimaschutzrelevanz gegeben: Nein

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Die Korreferentin des Kulturreferats, Frau Stadträtin Schönenfeld-Knor, die Verwaltungsbeirätin für Kulturelle Bildung, Internationales, Urbane Kulturen, Volkskultur, Interkulturelles, Frau Stadträtin Burnebeit, sowie die Stadtkämmerei, haben einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Mit dem Vorschlag der vom Stadtrat berufenen Jury zur Vergabe von 9 Stipendien Interkulturelles / Internationales in Höhe von jeweils 8.000 Euro im Jahr 2026 an folgende Personen besteht Einverständnis:
Sandra Chaterjee, Seray Erbaşı, Nuria Gómez, Karnik Gregorian, Andrea Huber, Alexandra Martini, Anna Mc Carthy, Serhat Parhat, Alexandra Weigand.
2. Die Finanzierung der zehn Stipendien und der Jurynebenkosten erfolgt aus dem Budget des Kulturreferats. Die Mittel stehen auf dem IA 561012540, Stip. KuBi/Internationales, Produkt 36281100 (PSP-Element: P36281100.300.183INAL003) zur Verfügung.
3. Falls Stipendien wider Erwarten bis zum 01.05.2026 nicht angenommen werden sollten (z. B. weil ein Stipendium doch nicht umgesetzt werden kann), so können die damit freiwerdenden Mittel für thematisch passende Projektförderung der freien Szene in München verwendet werden.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Marek Wiechers
Berufsm. Stadtrat

IV. Abdruck von I. mit III.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
z. K.

V. Wv. Kulturreferat

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An GL2
An Abt. 3
z. K.

Am